

# Handlungshilfe Betriebsanweisung Gasschweißen

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

## Arbeitsbereiche

Metallwerkstatt  
Maschinen (inkl. PSA)  
Schweißgerät  
Gasschweißen

## Gasschweißen



Abschnitt

Bemerkungen

## 1 Thema

**Darstellung der Unfallgefahren und sicheren Verhaltensweisen beim Arbeiten mit dem Gasschweißgerät anhand einer Betriebsanweisung**

Betriebsanweisung gilt als Vorlage. Diese muss ggf. durch weitere betriebsbedingte Gefahren/Hinweise ergänzt werden

## 2 Unterweisungsanlass

Erstunterweisung, Wiederholungsunterweisung, Unfälle, Beobachtung von gefährlicher Arbeitsweise

Auswertung der Unfallstatistik, Begehungen

## 3 Ziel

Ziel der Unterweisung ist es, den Beschäftigten die Unfallgefahren im Umgang mit dem Gasschweißgerät zu verdeutlichen und die daraus resultierenden sicheren Verhaltensweisen zu schulen bzw. einzuhalten

## 4 Anwender

- Vorgesetzte (Werkstattdirektor, Gruppenleiter, Leiter eines bestimmten Arbeitsbereichs)
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Praxisanleiter/Aufsichtführende
- Ausbilder Berufsbildungsbereich

Wer kann Sie unterstützen?  
z.B. Betriebsarzt

## 5 Zielgruppe der Unterweisung

- Alle Werkstattbeschäftigten, die zur Erfüllung ihrer Arbeitsaufgabe Gasschweißen
- Beschäftigte mit geistiger Behinderung aus dem Berufsbildungsbereich

## 6 Anforderungen an die Teilnehmer

- Normales Sehvermögen
- Zusammenhänge von Bildern und Zeichen erkennen können

# Handlungshilfe Betriebsanweisung Gasschweißen

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

## Arbeitsbereiche

Metallwerkstatt  
Maschinen (inkl. PSA)  
Schweißgerät  
Gasschweißen

## Gasschweißen



## 7 Methoden

1. Gemeinsam mit den Werkstattbeschäftigten die Gefährdungen erarbeiten, die von dem Arbeitsmittel ausgehen
2. Anhand der Gefährdungen sind die erforderlichen Schutzmaßnahmen gemeinsam abzuleiten
3. Die ermittelten Gefährdungen und Schutzmaßnahmen werden den entsprechenden Sicherheitssymbolen und erläuternden Grafiken zugeordnet
4. Verhalten bei Störungen ansprechen
5. Weitere Unterweisung anhand der Leitfragen

Mithilfe der Leitfragen können weitere Gefährdungen besprochen werden

## 8 Medien

- Betriebsanweisung (enthält max. die drei wichtigsten Gefährdungen)
- Leere Betriebsanweisungsvorlage zum Ausfüllen mit Grafiken und Symbolen
- Bilder- und Symbolbibliothek

Die Leitfragen finden Sie im Anhang dieser Handlungshilfe

Die Bilder und Symbole finden Sie im Ordner „Bibliothek/Medien“, Unterordner „Galerie“ und „Ausschneidesymbole“.

## 9 Zeitrahmen

- Einführungsgespräch und gemeinsame Erarbeitung der Gefährdungen/Schutzmaßnahmen  
30 Min.
- Ausfüllen der Betriebsanweisung  
20 Min.
- Weitere Unterweisung anhand der Leitfragen  
20 Min.

Diskussionen zulassen, auch bei Zeitrahmenüberschreitung

Genügend Vorbereitungszeit für das Ausdrucken der leeren Betriebsanweisungsvorlagen, Ausdrucken und Ausschneiden der Grafiken und Symbole einplanen

## 10 Ort

- Gruppen-/Arbeitsraum
- Seminarraum
- Besprechungsraum

Unterweisung muss ungestört (Lärm) erfolgen. Raumausstattung mit Flipchart, Papier und Farbstiften sowie Beamer oder Overheadprojektor wünschenswert

# Handlungshilfe Betriebsanweisung Gasschweißen

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

## Arbeitsbereiche

- Metallwerkstatt
- Maschinen (inkl. PSA)
- Schweißgerät
- Gasschweißen

## Gasschweißen



## 11 Ergebniskontrolle

- Wiederholung des Arbeitsergebnisses (ausgefüllte Betriebsanweisung)
- Wiederholung der Leitfragen

## 12 Dokumentation

- Teilnahmebescheinigung mittels Vordruck
- Liste der Teilnehmer mit Handzeichen oder Unterschrift

Die Teilnahmebescheinigung und die Teilnehmerliste finden Sie im Ordner „Bibliothek/Medien“, Unterordner „Teilnahme“.

## Anhang

### Leitfragen (speziell zur Maschine):

- Was sind die Gefahren im Umgang mit dem Gasschweißgerät? Welche Warnzeichen passen dazu?
  - ➔ Verletzungsgefahr durch Funkenflug, Brand- und Explosionsgefahr, Brandgefahr durch Funkenflug
- Warum ist es wichtig, bei der Arbeit mit dem Schweißgerät die Absaugung einzuschalten?
  - ➔ Um die Konzentration von gesundheitsschädlichen Dämpfen so gering wie möglich zu halten => Diskussion
- Warum muss auch der Schweißhelfer unbedingt seine persönliche Schutzausrüstung tragen?
  - ➔ Gleiche Verletzungsgefahren wie der Schweißer
- Was muss vor der Arbeit mit dem Schweißgerät beachtet werden?
  - ➔ Es dürfen keine brennbaren Gegenstände und Stoffe im unmittelbaren Arbeitsbereich vorhanden sein. Vor der Benutzung des Gerätes sind die Armaturen, Gasflaschen, Schläuche und Brenner auf Mängelfreiheit zu prüfen => Diskussion

# Handlungshilfe Betriebsanweisung Gasschweißen

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

## Arbeitsbereiche

Metallwerkstatt  
Maschinen (inkl. PSA)  
Schweißgerät  
Gasschweißen

## Gasschweißen



- Auf was muss bei den Acetylenflaschen geachtet werden?
  - ➔ Die Gasflaschen sind gegen Umfallen zu sichern (Wagen oder Kette) und außerhalb einer möglichen Flammenreichweite aufzustellen. Flaschen nicht hinlegen!
- In welcher Reihenfolge sind die Ventile des Gerätes beim Zünden/ Schließen zu betätigen?
  - ➔ Zünden: Erst das Sauerstoff-, dann das Brenngasventil öffnen
  - ➔ Schließen: Erst das Brenngas-, dann das Sauerstoffventil schließen

## Leitfragen (allgemein für den Arbeitsbereich):

- Welche Form und Farbe haben Gebotszeichen? Welche gibt es im Arbeitsbereich?
  - ➔ Rund/blau
- Wo befinden sich die Notausgänge?
  - ➔ Betriebsspezifische Frage!
- Wie verhalten Sie sich im Falle eines Brandes?
  - ➔ Brand sofort melden! Verhalten gemäß Alarmplan/Anweisungen des Gruppenleiters folgen.
- Wo in der Werkstatt befinden sich die Feuerlöscher?
  - ➔ Betriebsspezifische Frage!
- Wie verhalten Sie sich, wenn Ihr Kollege einen elektrischen Schlag bekommen hat?
  - ➔ Sofort melden! Weiteren Anweisungen des Gruppenleiters folgen
- Warum müssen hektische Arbeitsweisen unbedingt vermieden werden?
  - ➔ Durch Hektik und Eile entstehen häufig Fehler und Unfälle, da man unüberlegt handelt
- Warum sollte die Werkstatt immer sauber und ordentlich hinterlassen werden?
  - ➔ Ordnung verhindert Fehler und Unfälle bei der Arbeitsausführung und man behält die Übersicht über die Arbeitsdurchführung